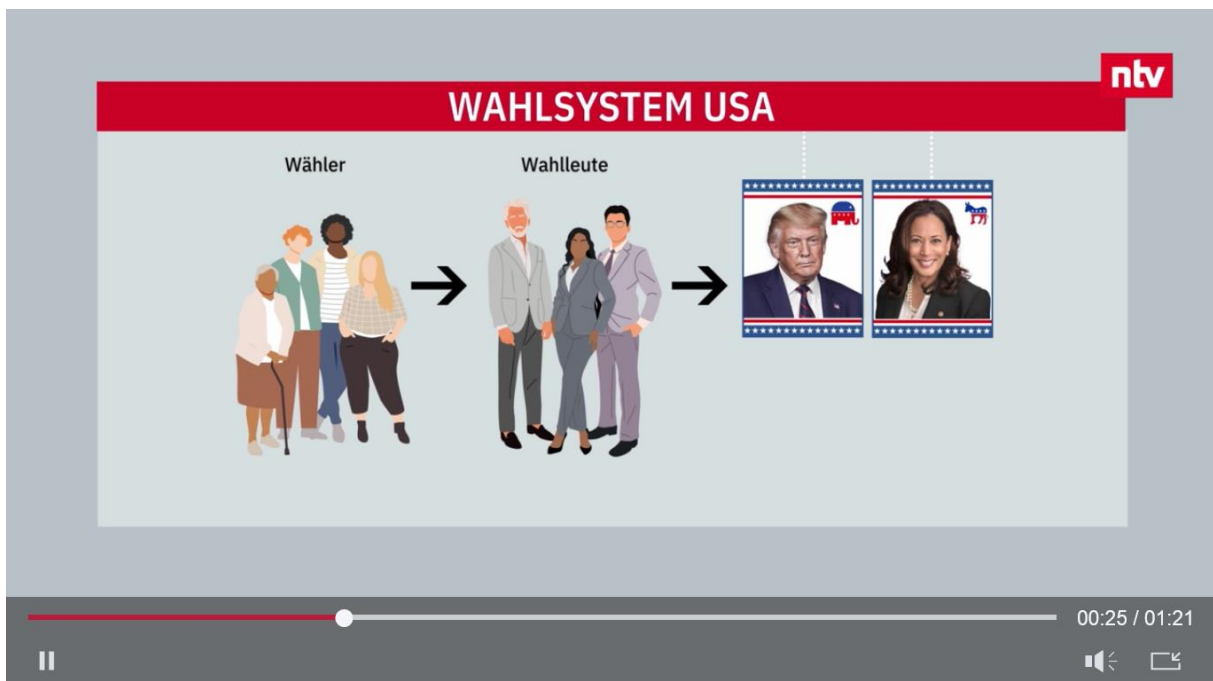


Wahlsystem USA – einfach und m. E. sehr verständlich erklärt (s. [Stimmenmehrheit nicht gleich Sieg - So läuft die Präsidentschaftswahl in den USA ab](#))

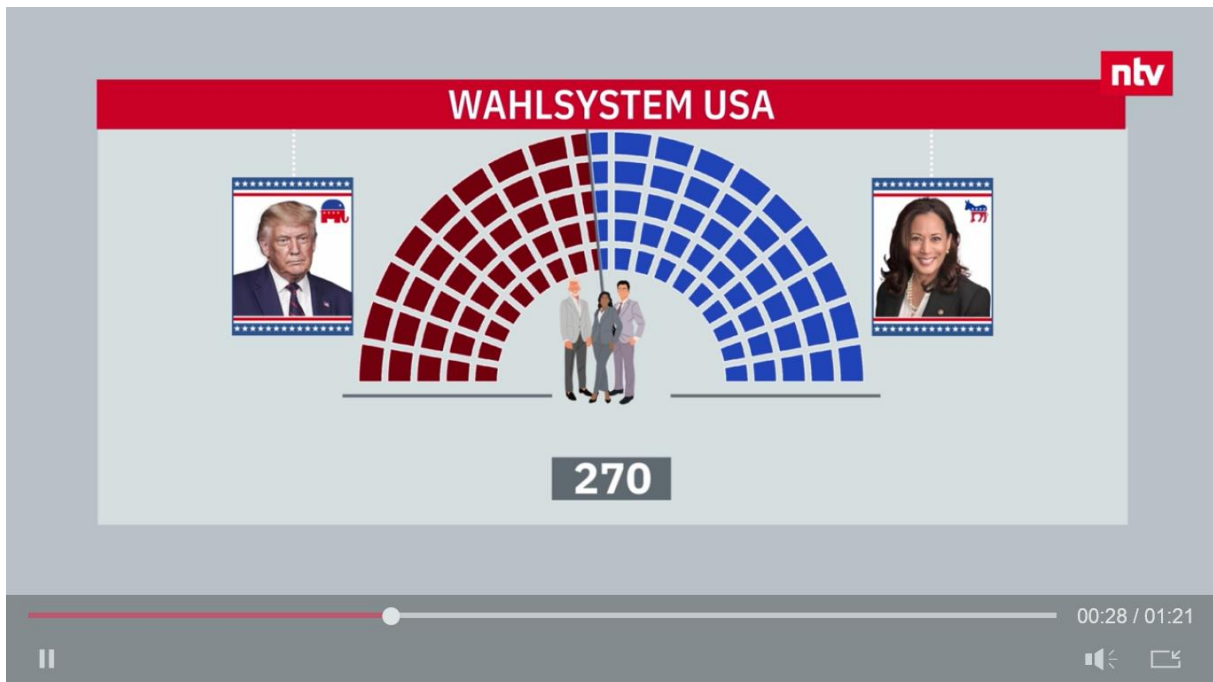


(1)

Wähler:innen → **Wahlleute (!)** => neue (zukünftige) Präsidentin [bzw. neuer (zukünftiger) Präsident]:

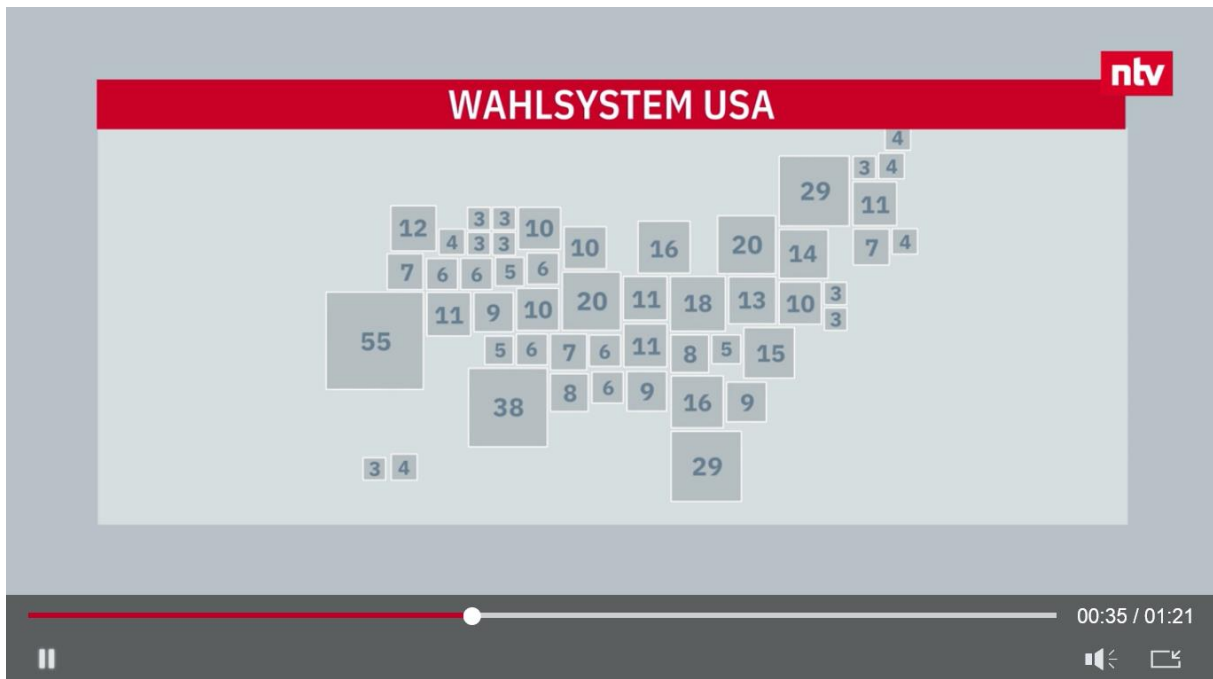


(2)



(3)

Die folgenden Zahlen stehen jeweils für die Anzahl der Wähler pro Bundesstaat:



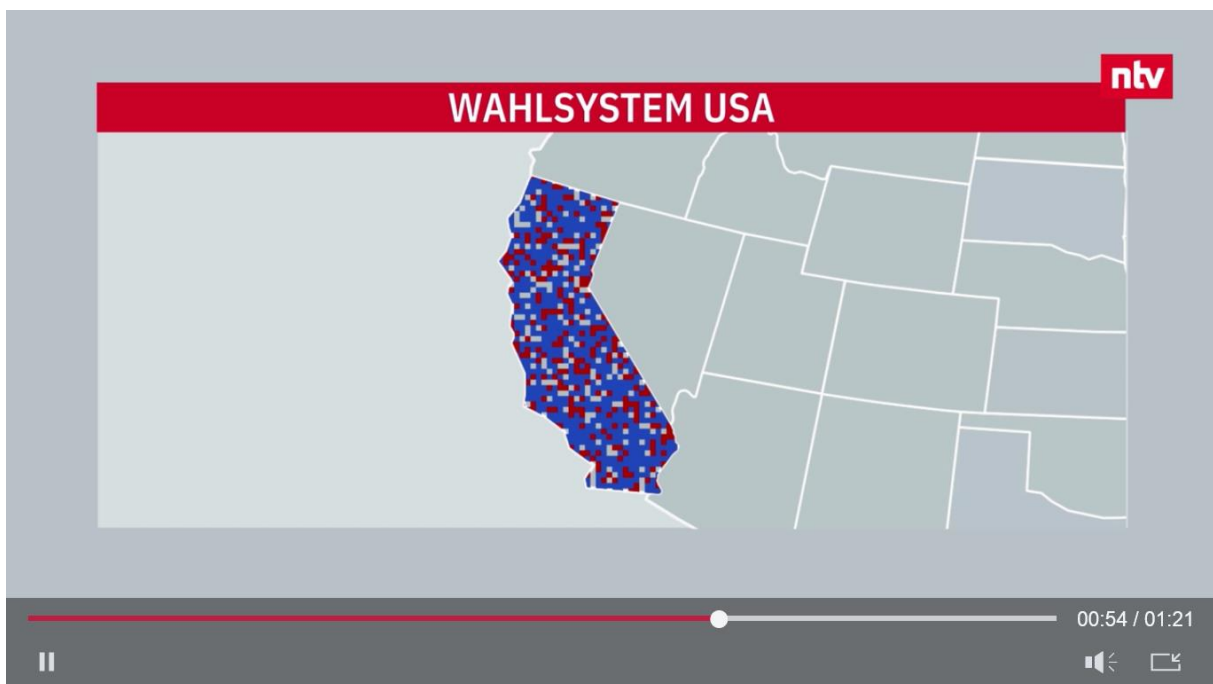


(4)

Dabei gilt für alle Bundesstaaten die folgende (für mich - logisch - sehr seltsam anmutende) Regel: Derjenige Kandidat (w/m), der mehr Stimmen erhält als sein Kontrahent (m/w) (auch, falls es nur wenige mehr sind), erhält **alle(!) Wahlleute** zugesprochen!

⇒ **Q: Weshalb wird denn dieses System denn nicht (fair und sicherlich mehr demokratisch) geändert, und zwar derart, dass mittels dieser Änderung die erzielten Wählerstimmen *prozentual/relativ* auf die Wahlleute verteilt werden?** ☹

Also z. B.





(5)

=> Absolut entscheidend für das Wahlergebnis:

